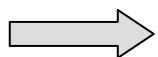


# VORSTANDSINFO MAI 2009

*Für die Jugendleitung*

## Aus dem Inhalt:

Wahlaufruf an Mitglieder	S. 3
Bayern will's wissen	S. 8
„Grenzen überwinden – Europa (er)leben“ - Frauentag	S. 9
„Mit Schnuffi im alten Rom“ – Kindertag	S.11
Jugendwallfahrt „wegweisend“	S.11



Ausführliches Inhaltsverzeichnis auf Seite 2

### Anlagen:

- Materialseite: „Ein ‚wegweisender‘ Gruppenstundenvorschlag“
- Einladung „Fest der Generationen“ am 19.07.09 in Wertach
- Protokoll Diözesanversammlung
- Handzettel „Wir wollen's wissen“ Diskussions- u. Infoveranstaltung 19.06.09 in Nürnberg

# Inhalt:

<b>ALLGEMEINES</b>	<b>3</b>	<b>100 Jahre KF Augsburg-Oberhausen</b>	<b>8</b>
Wahlaufruf an Mitglieder	3	Weihbischof Losinger bei KF Kempten	8
Meldet Euch für den Newsletter an!	3	<b>AUS DER SELBSTVERWALTUNG/POLITIK</b>	<b>8</b>
Fest der Generationen in Wertach	3	Bayern wills wissen!	8
Schwerpunktthema für den Diözesanverband	3	Augsburger wollen's wissen!	8
Vorbereitungsjahr zum 2. Ökum. Kirchentag	3	Wahl-o-mat für Europa	8
Personelle Veränderungen im Diözesanrat	3	Vier Säulen für ein Halleluja	9
Klima-Woche	4	Kooperationsseminar in Wildbad Kreuth	9
<b>AUS DER SENIORENARBEIT</b>	<b>4</b>	ACA Bundesversammlung	9
Aktiv ab 50 –Forum in Bad Honnef	4	<b>FÜR FRAUEN</b>	<b>9</b>
<b>AUS DER PASTORAL</b>	<b>4</b>	Frauentag 2009	9
In Gemeinden Lebensräume eröffnen	4	Neue Arbeitshilfe zur Frauenarbeit	9
Pastorale Leitlinien für das Bistum	4	Frauenwochenende Landesverband	10
Mit Bibel und Rucksack im Allgäu	4	<b>VERANSTALTUNGEN</b>	<b>10</b>
Geistliche Woche in Alsópáhok – Busfahrt	5	Gipfel-Erlebnis auf dem Thaneller	10
<b>AUS DER FAMILIENARBEIT</b>	<b>5</b>	Abschluss missio-Kampagne in Starnberg	10
Mutter-Kind-Tage	5	Familienwallfahrt nach Lourdes	10
Katalog AG Familienferienstätten	5	<b>AUS DER KOLPINGJUGEND</b>	<b>10</b>
Familienreport 2009	5	Neue Diözesanleiterin gewählt!	10
<b>AUS DER INTERNATIONALEN ARBEIT</b>	<b>5</b>	Wahlmobil endlich unterwegs	11
Barbara Breher ins Generalpräsidium gewählt	5	Kindertag – Mit Schnuffi im alten Rom	11
Informationsreise nach Litauen	5	Diözesanes Jugendfestival in St. Ottilien	11
<b>AUS DEM BUNDES- UND LANDESVERBAND</b>	<b>6</b>	Kinderzeltlager in Traubing	11
Ottmar Dillenburger in Vollversammlung ZDK	6	Jugendwallfahrt „wegweisend“ nach Köln	11
Gemeinschaftsstiftung und Kolpinghäuser	6	„Check Yourself“ –Fortbildung ab 18 Jahren	11
Mitglieder Bundesfachausschüsse berufen	6	Gruppenleiter-Kombikurs in Herbstferien	12
Umgang säumige Zahler Zustiftungsbetrag	6	Herbst-Diözesankonferenz Kolpingjugend	12
Historikerin für Archiv	7	Workcamps 2009	12
<b>AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN</b>	<b>7</b>	Südtirol – Angebot LV Bayern f. Jugendliche	12
Well-Vital-Tag in Augsburg	7	<b>AUS DEM BÜRO</b>	<b>12</b>
Internetbaukasten für Kolpinghäuser	7	friedens räume Lindau – mehr als ein museum	12
Außenstelle Mindelheim gesegnet	7	Höhere Freibeträge für Körperschaften	13
Father Roland Pasensie in Landsberg	7	Ehrenamtlicher Vorstand – Verlängerung der Frist zur Satzungsänderung	13
Berufseinstiegsbegleiter	7	Unternehmergesellschaft Alternative zur GmbH	13
<b>AUS KOLPINGSFAMILIEN UND BEZIRKEN</b>	<b>7</b>	Bürgerpreis 2009 zum Thema „Umwelt schützen“	13
Kolping-Generationenfest Bezirk Ostallgäu	7	Büroöffnungszeiten in den Pfingstferien	13
Festwochenende 150 Jahre KF Lauingen	8	<b>TERMINE</b>	<b>13 - 15</b>

## **ALLGEMEINES**

### **Wahlauf Ruf an Mitglieder**

Bei der Diözesanversammlung am 25. April in Augsburg haben die Delegierten einen Wahlauf Ruf zur Europa- und Bundestagswahl beschlossen. Dieser ist auf der Homepage des Kolpingwerkes ([www.kolpingwerk-augsburg.de](http://www.kolpingwerk-augsburg.de)) und auf dem Info-Punkt ([www.info.kolping.de](http://www.info.kolping.de)) abrufbar. Neben dem Referat von Markus Ferber MdEP referierte Ulrich Hoffmann vom Katholischen Familienbund im Bistum über die familienpolitischen Forderungen seines Verbandes. In einer integrierten Feierstunde wurde Matthias Stegmeir als Geschäftsführer der Kolping-Stiftung-Augsburg und des Kolpingwerkes verabschiedet. Domkapitular Dr. Wolfgang Hacker, Landtagsabgeordneter Johannes Hintersberger, stellvertretende Bundesvorsitzende Barbara Breher und Diözesanpräses Alois Zeller würdigten sein Engagement. Mehr Informationen zur Diözesanversammlung im beiliegenden Protokoll.

### **Meldet Euch für den Newsletter an!**

Seit Januar diesen Jahres verschicken wir monatlich einen Newsletter des Gesamtverbandes und der Kolpingjugend. Wer aktuell und direkt informiert sein möchte, kann sich über die Homepage zum Newsletter anmelden! Bitte mailt den Newsletter auch an Vorstandsmitglieder und andere Engagierte mit dem Hinweis zur Anmeldung weiter!

### **Fest der Generationen in Wertach**

Das Fest der Generationen am 19. Juli 2009 wird ein Treffpunkt für alle Mitglieder im Diözesanverband sein. Jung und Alt ist eingeladen gemeinsam zu lachen, sich auszutauschen, zu feiern und Gemeinschaft zu erleben. Start des Tages ist um 11:00 Uhr mit einem Gottesdienst. Nach dem Mittagessen wird ein kunterbuntes Kinder- und Jugendprogramm geboten, das vom Schminken über Basteln bis hin zu einer Hausolympiade reicht. Für Erwachsene werden verschiedene Angebote von diözesanen Arbeitsgruppen gestaltet. Es besteht die Chance, ein Wochenende in einer Kolping-Familienferienstätte zu gewinnen – die Ziehung des Hauptgewinns findet um 16:45 Uhr statt. Anschließend klingt das Fest aus. Ein Einladungsplakat zu diesem Fest liegt diesem Brief bei! Veröffentlicht bitte dieses Plakat in eurer Kolpingsfamilie



### **Schwerpunktthema für den Diözesanverband**

Für das Jahr 2010 wurde vom Vorstand ein kleines Schwerpunktthema beschlossen. Der Titel lautet: Kolping – Himmel auf die Erde bringen. Vor allem ein Anspruch soll wieder stärker ins Bewusstsein gerufen werden: Wir alle arbeiten am Reich Gottes mit. Eine dafür einberufene Arbeitsgruppe setzt sich mit zugehörigen Abschnitten aus dem Leitbild (Ziffern 9; 15-20) auseinander und erarbeitet Möglichkeiten, dieses Thema in die Arbeit einfließen zu lassen.

### **Vorbereitungsjahr zum 2. Ökumen. Kirchentag**

Gruppen, Pfarreien, Einrichtungen und natürlich auch die Verbände in Bayern sind aufgerufen, das Vorbereitungsjahr auf den 2. Ökumenischen Kirchentag vom 12. bis 16. Mai 2010 in München zu gestalten. Auf der Homepage [www.bayern-oekumenisch.de](http://www.bayern-oekumenisch.de) sind Anregungen und Hilfen abrufbar und können eigene Veranstaltungen eingestellt werden. Zudem können das Label, Plakatvorlagen und eine Präsentation zur Vorstellung des Kirchentages heruntergeladen werden.

### **Personelle Veränderungen im Diözesanrat**

Bei der Vollversammlung des Laiengremiums in der Diözese Augsburg wurde Franz Schneider, pensionierter Studiendirektor aus Augsburg und langjähriges Mitglied des Diözesanrates, zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Er tritt die Nachfolge des aus beruflichen Gründen zurückgetretenen Dr. Herbert Veh an. Auf den freigewordenen Platz im Vorstand wurde der 48-jährige Theologe Marcel Rappold gewählt, der auch Vorsitzender des Dekanatsrates Marktoberdorf und beruflich als Klinik- und Notfallseelsorger im Ostallgäu arbeitet. Bei der Vollversammlung stellte sich der neue Referent des Diözesanrates, Bernhard

Scholz, vor. Er war bisher Referent in der Katholischen Erwachsenenbildung und im Bereich Interreligiöser Dialog engagiert.

## **Klima-Woche**

Unter dem (Arbeits-)Titel „Wir machen unser Klima selbst – Das Klima liegt in deiner Hand“ findet vom 11. bis 17. Juli 2009 die „Klima-Woche“ als gemeinsame Aktion der bayerischen Bistümer, der Evangelischen Kirche in Bayern und der bayerischen Staatsregierung statt. Für Kernbedarfsgebäude einer Pfarrei bietet die Bischöfliche Finanzkammer kostenfrei eine Energieberatung an. Es gibt auch einen Leitfaden zur Energieeinsparung in den Pfarreien. 90% der Sofortmaßnahmen zur energetischen Optimierung von Kernbedarfsgebäuden bezuschusst die Finanzkammer. Für die Woche gibt es einen Gottesdienstentwurf, der beim Umweltbeauftragten der Diözese Augsburg, Christoph Wessel (Haus St. Ulrich, Kappelberg 1, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/3152-231, e-Mail: christoph-wessel@bistum-augsburg.de) angefordert werden kann.

## **AUS DER SENIORENARBEIT**

### **Aktiv ab 50 – Bundesweites Forum in Bad Honnef**

Die Gruppe derjenigen, die gesund und aktiv in den Ruhestand gehen, wird beständig größer. Im Kolpingwerk sind bereits 40% der Mitglieder 60 Jahre und älter. Das Forum vom 21.08. – 23.08.2009 lädt daher ein, gemeinsam zu überprüfen, in wie weit die Herausforderungen durch den gesellschaftlichen Wandel auch Auswirkungen auf die Themen und die Zukunft des Verbandes haben. Zahlreiche Workshops bearbeiten die Themen inhaltlich. Dazu wird ein interessantes Rahmenprogramm angeboten, u. a. eine Diskussion mit Ursula Lehr, ehemalige Bundesministerin für Jugend, Familie und Gesundheit. Anmeldeschluss ist der 29. Mai 2009. Anmeldung und nähere Informationen unter 0821/3443-137.



## **AUS DER PASTORAL**

### **In Gemeinden Lebensräume eröffnen**

Unter diesem Titel findet am 24. Oktober in der Universität Augsburg eine Veranstaltung der Gemeindentwicklung der Diözese statt. Themen sind: Leitungskultur, Wahrnehmung, Qualitätsmanagement, Grenzgänge, Leitungspersönlichkeiten. Detailliertere Informationen gibt es unter [www.forum-gemeindentwicklung.de](http://www.forum-gemeindentwicklung.de) oder unter der Telefonnummer 0821/3152-265, -267.

### **Pastorale Leitlinien für das Bistum**

Auf der Grundlage der Pastoralgespräche im Bistum werden derzeit Leitlinien für die Pastoral erarbeitet. Der Bischof möchte mit diesen Empfehlungen die Seelsorge verstärkt missionarisch ausrichten. Am Kirchweih-Sonntag, den 18. Oktober 2009, werden die Leitlinien bekannt gegeben. Die Leitlinien werden sich an den bereits veröffentlichten Leitsätzen ausrichten: den Glauben als Geschenk erfahren und feiern; den Menschen ernst nehmen; den Glauben bezeugen; den Glauben in Begegnung und Gemeinschaft leben; den Menschen in ihren vielfältigen Nöten beistehen.

### **Mit Bibel und Rucksack in der Allgäuer Bergwelt**

„Mit den Füßen beten“, „unseren Glauben im Gehen meditieren“, „den Schöpfer in seiner Schöpfung erspüren“ und „Weggemeinschaft im Glauben erfahren“ – das sind Inhalte der religiösen Woche in den Bergen vom 4. – 10. Oktober 2009. Jeder Tag beginnt mit einem Morgenimpuls. Unterwegs wird auf einem Berggipfel oder in einer Kapelle oder einer Kirche am Weg Gottesdienst gefeiert. Quartier für die ganze Woche ist das Kolping-



„Allgäuhaus“ in Wertach. Dort gibt es jeden Tag Frühstück und Abendessen. Für die Verpflegung untertags ist gesorgt. Zur Erholung und Rekreation steht der Wellnessbereich zur Verfügung. Ab 399,00 € pro Person im Doppelzimmer, 6 Tage Vollpension, Kurtaxe, Wellnessparadies und Bergbahnen. Ermäßigung für Kinder und Jugendliche. Programm und Anmeldung über das Allgäuhaus in Wertach, Tel.-Nr. (08365) 7900, Fax-Nr. (08365) 790-190, E-mail: [info@kolping-wertach.de](mailto:info@kolping-wertach.de), Internet: [www.kolping-wertach.de](http://www.kolping-wertach.de)

## Geistliche Woche in Alsópáhok – Busfahrt

Vom 15. – 29. November 2009 bieten wir eine Busfahrt nach Alsópáhok an. Nicht zu kurz kommen Körper, Geist und Seele! Die Geistliche Woche begleitet Diözesanpräses Alois Zeller. Kurarzt Dr. Ferenc Schwillinger kümmert sich um Ihr körperliches Wohlbefinden und das 4-Sterne-Kolping-Kurhotel wird alles tun, um Sie zu verwöhnen. Bitte Programm mit näheren Angaben und Anmeldeformular im Diözesanbüro anfordern!

## AUS DER FAMILIENARBEIT

### Mutter-Kind-Tage

Den Alltag hinter sich lassen und Zeit haben für die Kinder, und neue Spiel- und Beschäftigungsideen mit ihnen und für den Austausch mit anderen Müttern – das versprechen die Mutter-Kind-Tage im AllgäuHaus in Wertach. Von Montag, 15. bis Freitag 19.06.09 sind hierzu Mütter mit ihren Vorschul-Kindern (also von 0-6 Jahre) eingeladen. Die Teilnahmekosten betragen 170 Euro für die Mutter (210 Euro für Nichtmitglieder) und 70 Euro für Kinder von 3-6 Jahre (100 Euro für Nichtmitglieder), Kinder unter 3 Jahre sind frei. Anmeldung bitte im Diözesanbüro.



### Katalog AG Familienferienstätten

Ein neuer Katalog der Arbeitsgemeinschaft der Kolping-Familienferienstätten ist erschienen und kann auch im Internet bestellt werden unter: [http://www.kolping-urlaub.de/start/kontakt\\_2.php](http://www.kolping-urlaub.de/start/kontakt_2.php).

### Familienreport 2009 - Familie hat in Zeiten der Krise Konjunktur

Die Förderung von jungen Familien gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Familienpolitik. Nachhaltige Familienpolitik ist eine wichtige Voraussetzung für Wachstum und Wohlstand. Das ist das wichtigste Ergebnis des Familienreports 2009, den Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen in Berlin vorgestellt hat. "Angesichts der wirtschaftlichen Krise sind viele Menschen verunsichert", sagt Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen. "Der Familienreport zeigt aber: Gerade jetzt wirkt die Unterstützung von Familien und die Förderung von Familienfreundlichkeit stabilisierend. Der Ausbau der Kinderbetreuung und verbesserte Familienleistungen sind Voraussetzungen für weiteren Wachstum und Stabilität in Deutschland."

Mit dem Familienreport, der von nun an in Abstimmung mit der Bundesregierung jährlich erscheinen soll, liegt zum ersten Mal eine umfassende Darstellung von Daten und Trends rund um Familien und Familienpolitik in Deutschland vor. Der Bericht zeigt vor allem eines: Nicht nur Familien sondern alle Bürger profitieren von der nachhaltigen Familienpolitik. So können familienfreundliche Maßnahmen das Wirtschaftswachstum anheben, die allgemeine Kaufkraft stärken und zusätzliche Arbeitsplätze schaffen. Es gilt: Wer Familien stärkt, stabilisiert die ganze Gesellschaft.

Mehr unter <http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/BMFSFJ/familie,did=120168.html>

## AUS DER INTERNATIONALEN ARBEIT

### Barbara Breher ins Generalpräsidium gewählt

Barbara Breher (45) aus Pfaffenhofen an der Ilm ist mit großer Mehrheit vom Generalrat des Internationalen Kolpingwerkes als neues Mitglied in das Generalpräsidium gewählt worden. Der Generalrat, der Anfang Mai in Köln tagte, ist das Leitungsorgan des Internationalen Kolpingwerkes. Er gibt Impulse für die Verwirklichung des Programms des Internationalen Kolpingwerkes und führt die Beschlüsse der Generalversammlung aus. Dem Generalrat gehören neben dem Generalpräsidium Vertreter aus allen Nationalverbänden des Internationalen Kolpingwerkes an. In diesem Jahr treffen sich 42 Delegierte aus 30 Ländern. Im Rahmen der Generalratstagung erhielt Dr. Bernhard Mittermeier, geboren in Lauingen, das Ehrenzeichen des Internationalen Kolpingwerkes aus den Händen von Generalpräses Msgr. Axel Werner verliehen.

### Informationsreise nach Litauen

Vom 1. bis 4. Februar unternahmen Ludwig Schmid, Heribert Wagner und Björn Salanga eine Informationsreise nach Litauen. Ziel war es, sich vor Ort über den Neubau des geplanten Kolping College in Vilnius zu informieren. Aus diesem Anlass fanden zahlreiche offizielle Gespräche statt, unter anderem mit Saulius Filipavicius (Kolping-Nationalvorsitzender) und Lina Kalibataitė (Kolping-Nationalsekretärin) sowie

mit dem Apostolischen Nuntius in Litauen, Erzbischof Peter Stephan Zurbriggen und dem litauischen Bildungsminister Gintaras Steponavicius.

## **AUS DEM BUNDES- UND LANDESVERBAND**

### **Ottmar Dillenburg Mitglied der Vollversammlung des ZDK**

Bundespräses Ottmar Dillenburg wurde als Nachfolger von Ehren-Bundespräses Msgr. Alois Schröder in die Vollversammlung des Zentralkomitees der deutschen Katholiken berufen.

### **Gemeinschaftsstiftung und Kolpinghäuser**

Vorstand und Verwaltungsrat des Verbandes der Kolpinghäuser (VKH) haben über unterschiedliche Formen für die Gründung einer Stiftung Kolpinghäuser beraten. Nach Abwägung aller Umstände wurde jetzt die Gründung einer unselbständigen Stiftung unter dem Dach der Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland beschlossen. Die Mitgliederversammlung des Kolpinghauses Geseke hat entschieden, Mittel aus dem Verkauf des Kolpinghauses für die neue Kolpinghaus-Stiftung zur Verfügung zu stellen. Zur Stiftungsgründung wird sich das Kapital der Stiftung auf zunächst 10.000 Euro belaufen. Die vom Bundespräsidium des Kolpingwerk Deutschland genehmigte Satzung sowie der Treuhändervertrag wurden am 14. März 2009 von Guido Gröning, Heijo Schepers, Bundespräses Ottmar Dillenburg und dem Kolping Bundesvorsitzenden Thomas Dörlinger, MdB, in Köln unterschrieben.

### **Mitglieder der Bundesfachausschüsse berufen**

Der Bundesvorstand des Kolpingwerkes Deutschland entschied in seiner März-Sitzung über die Berufung der Mitglieder der Bundesfachausschüsse (BFA). Die bisherigen Mitglieder des BFA 1 (Zukunft der Arbeitswelt, Leitung: Ulrich Benedix, Geschäftsführung: Jürgen Peters) wurden zunächst für ein weiteres Jahr berufen. Nachnominiert wurde Jutta Schaad für den ausgeschiedenen Heinz Schlosser. Aus dem Diözesanverband Augsburg ist Franz Kugler, Vizepräsident der Handwerkskammer, in diesem Fachausschuss. Herbert Barthelmes wurde zum Leiter des BFA 2 „Ehe, Familie, Lebenswege“ bestellt (Geschäftsführung: Michael Griffig). Dem Fachausschuss gehört aus Augsburg auch Sonja Tomaschek an. Dem BFA 3 „Kirche mitgestalten“ (Leitung: Peter Wapelhorst, Geschäftsführung: Norbert Grellmann) gehört Rosalia Walter an. Im BFA 5 „Gesellschaft im Wandel“ (Leitung: Gitte Scharlau, Geschäftsführung: Dr. Hubert Wissing) vertritt Angelika Lausser den Diözesanverband Augsburg. Nur im BFA 4 „Verantwortung für die Eine Welt“ (Leitung: Dagmar Hoseas, Geschäftsführung: Annette Fuchs) ist niemand aus Augsburg vertreten.

### **Umgang mit säumigen Zahlern zum Zustiftungsbetrag**

In einem Schreiben informiert der Bundesverband in diesen Tagen die Diözesanverbände über den Umgang mit säumigen Zahlern für den Zustiftungsbetrag. Von den mehr als 2600 Kolpingsfamilien gibt es zum heutigen Zeitpunkt 48, die bisher noch keinen Zustiftungsbetrag geleistet haben. Das sind weniger als 2 Prozent. Der Bundesvorstand des Kolpingwerkes Deutschland hat in seiner März-Sitzung dennoch über die Vorgehensweise in den Fällen beraten, in denen Zahlungen nicht geleistet werden. Folgender Verfahrensablauf wurde dabei festgelegt: 1. Mit jeder der säumigen Kolpingsfamilie wird Kontakt aufgenommen und, soweit noch nicht bekannt, nach den Gründen für die Zahlungsverweigerung gefragt. Das Ziel des Gesprächs ist die sofortige Aufnahme der Zahlung. 2. Wenn dieses Ziel über fernmündlichen oder schriftlichen Kontakt nicht erreicht werden kann, wird die Kolpingsfamilie (Vorstand, erweiterte Vorstand, Mitgliederversammlung) besucht. In dem Gespräch werden die Hintergründe gemeinsam erörtert. 3. Die Gespräche bei den Kolpingsfamilien werden vom Bundesverband und in enger Abstimmung mit dem jeweiligen Diözesanverband geführt. 4. Entscheidet sich der Vorstand oder die Mitgliederversammlung einer Kolpingsfamilie als unser vorrangiger Ansprechpartner bewusst gegen die Zahlung des Zustiftungsbetrages, werden alle Mitglieder der Kolpingsfamilie angeschrieben. In dem Schreiben werden sie auf die Konsequenzen aufmerksam gemacht, die gegebenenfalls aus einer Nichtzahlung des Zustiftungsbetrages resultieren (Ausschluss der Mitglieder und Folgen für die Kolpingsfamilie). 5. Wird aus den Antworten der Mitglieder erkennbar, dass eine größere Zahl (1/3) bereit ist, den Zustiftungsbetrag zu zahlen, ist eine außerordentliche Mitgliederversammlung zu erwirken (Paragraph 10, Abs. 8, S. 2 oder S. 5) und eine Klärung der Frage herbeizuführen (zum Beispiel Ablösung des Vorstandes). Der Bundesvorstand ist dabei zuversichtlich, dass, wie bisher, Gespräche mit den säumigen Zahlern letztlich zur Aufnahme der Zahlungen führen werden.

## Historikerin für Archiv

Marion Plötz ist seit Anfang März als Referentin für die Dokumentationsstelle im Kolpingwerk Deutschland tätig. Sie übernimmt die Leitung des Archivs und der Bibliothek. Marion Plötz ist Historikerin mit einschlägiger Berufserfahrung in den Bereichen Informationsmanagement und Bildungsarbeit.

## AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

### Well-Vital-Tag in Augsburg

Kolping Tours veranstaltet am 23. Mai von 10.00 bis 15.00 Uhr im Reisebüro einen Well-Vital-Tag. U.a. werden Gesundheitsberaterin G. Lochbrunner und Kurarzt Dr. F. Schwillinger (Alsópáhok) anwesend sein. Themen wie gesunde Ernährung und Kneipp stehen auf dem Programm. Eine Anmeldung beim Reisebüro ist bis zum 16. Mai erbeten ([www.kolping-tours.de](http://www.kolping-tours.de); Tel.: 0821 / 3443 – 171).

### Internetbaukasten für Kolpinghäuser

Der Verband der Kolpinghäuser führt am 2. Juni in Köln und am 15. Juni in Regensburg jeweils eine Schulung zum Internetbaukasten für Kolpinghäuser durch. Beginn ist jeweils um 10.30 Uhr, Ende um 16.30 Uhr. Neben der Einführung in das Content-Management-System gibt es auch Anregungen zum Aufbau der Homepage und Tipps zur Internet-Werbung. Teilnahmebeitrag sind 95 Euro (inklusive Mittagsimbiss und Handbuch). Anmeldung beim Verband der Kolpinghäuser ist für den Termin in Köln bis zum 15. Mai, für den Termin in Regensburg bis zum 29. Mai notwendig (E-Mail: [info@kolpinghaeuser.de](mailto:info@kolpinghaeuser.de), Tel.: 0221/20701-164, Fax: -270).

### Außenstelle Mindelheim gesegnet

Die Außenstelle des Kolping-Bildungszentrums Memmingen in Mindelheim wurde am 18.02.09 mit einem „Nachmittag der Offenen Tür“ offiziell eröffnet und von Kaplan und Kolpingpräses Demel gesegnet. Vertreter der Stadt, des Landratsamts, des Jugendamts, der Maria-Ward-Schwestern, der Agentur für Arbeit, der Schulen und anderer Institutionen zeigten großes Interesse an unserer Arbeit. Für den kulinarischen Rahmen sorgten Teilnehmer unserer Reha-Ausbildung. Am Vorabend stellten sich Beate Maier-Graf und Gerd Scholze in der Maria-Ward-Realschule in Mindelheim im Rahmen eines Info-Abends als neue Verantwortliche für das Internat und Tagesheim der Maria-Ward-Schwestern vor und beantworteten die Fragen der interessierten Eltern.

### Father Roland Pasensie in Landsberg

Mit großer Freude und Spannung wurde Father Roland Pasensie im Kolping-Bildungszentrum erwartet. Bei seinem Besuch konnten Frau Thoß, Leiterin des Bildungszentrums Landsberg, und die Teilnehmer der Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme ihm einen Scheck in Höhe von 800,- € überreichen. Dieser Erlös kam durch das Projekt „Weihnachtsverkauf zugunsten der Kindergärten in Südafrika“ zustande. Father Roland und Frau Thoß freuten sich sehr über das große Engagement und das rege Interesse der Jugendlichen.

### Berufseinstiegsbegleiter

Am 02.02.09 haben fünf „Berufseinstiegsbegleiter“ der Kolping-Bildungszentren ihre Tätigkeit an drei Hauptschulen begonnen. Sie unterstützen Schüler der Vorabgangsklassen bei einem erfolgreichen Schulabschluss und der Berufsorientierung, im Bewerbungskoaching bereiten sie die Jugendlichen auf Einstellungsgespräche vor. Nach Schulabschluss stehen sie noch mit Rat und Tat zur Verfügung, um einen gelungenen Einstieg ins Berufsleben zu gewährleisten.

## AUS KOLPINGSFAMILIEN UND BEZIRKEN

### Kolping-Generationenfest im Bezirk Ostallgäu

Am Sonntag, den 17. Mai 2009 findet in Obergünzburg ein Generationenfest für alle Kolphingsfamilien des Bezirks statt. Nach einem Fest-Gottesdienst mit Diözesanpräses Alois Zeller um 10 Uhr in St. Martin wird den Teilnehmern ein buntes Programm mit Menschenkicker, Zaubershow, Spiel der Spiele, Tischquiz, Besichtigung des Südseemuseums, usw. geboten. Von Kindern über Jugendliche bis ins hohe Alter ist für jeden etwas Spannendes dabei.



Informationen zur Veranstaltung & Anmeldung direkt bei Thomas Jäckle, Vorsitzender der Kolpingsfamilie Obergünzburg (Tel.: 08372/8520, E-Mail: info@kolping-oberguenzburg.de).

## **Festwochenende anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Kolpingsfamilie Lauingen**

Die Lauinger Kolpingsfamilie feiert in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen. Unter dem Motto: „Wir sind Kolping – Menschen dieser Zeit“ steht das Festwochenende vom Freitag, 26. bis Sonntag, 28. Juni 2009. Eingeladen zum Mitfeiern sind Mitglieder und Freunde. Den Auftakt bildet der Festakt am Freitagabend in der Lauinger Stadthalle. Ab 19:30 Uhr wird die Halle geöffnet sein und die Gäste werden mit einem Sektempfang willkommen geheißen. Ab 20 Uhr beginnt der Festakt mit dem Vortrag der Chronik des Vereins und dem Festvortrag, den voraussichtlich Staatsminister a. D. Dr. Thomas Goppel halten wird.

Am Samstagabend ab 18 Uhr lädt die Kolpingfamilie zum Fest mit Bewirtung im Radgarten ein. Die Lauinger Stadtkapelle wird zünftig aufspielen, daneben sind Auftritte des Kinder- und Jugendchores „Marzahner Promenadenmischung“ sowie des Swing-Ensembles der Musikschule Marzahn – Hellersdorf geplant.

Der Sonntag wird mit einem Jubiläums-Festgottesdienst eröffnet. Um 9:15 Uhr treffen sich die Fahnenabordnungen der Lauinger Vereine, die Bannerabordnungen der Kolpingsfamilien und die Fanfare Brass Band am Marktplatz. Um 9:35 Uhr startet der Festzug zum Festplatz im Radgarten. Den Festgottesdienst ab 10 Uhr wird Hauptzelebrant und Festprediger Abt Hermann Josef Kugler halten. Mit gemeinsamem Mittagessen, Kaffee und Kuchen, einem fröhlichen Kinderprogramm und musikalischer Unterhaltung durch die Fanfare Brass Band klingt das Fest aus.

## **100 Jahre Kolpingsfamilie Augsburg-Oberhausen**

Mit einem Festabend am 16. Mai feiert die Kolpingsfamilie Augsburg-Oberhausen ihr 100-jähriges Bestehen. Die unterschiedlichen Aktivitäten zum Festjahr werden mit einer Wallfahrt nach Oberschönfeld am 20. September abgerundet.

## **Weihbischof Losinger bei Kolpingsfamilie Kempten**

Am 13. Dezember 2009 feiert Kolpingsfamilie Kempten ihr 150-jähriges Jubiläum. Um 10 Uhr wird in der Basilika St. Lorenz der Festgottesdienst mit Weihbischof DDr. Losinger sein. Anschließend gibt es einen Empfang für die Gäste.

## **AUS DER SELBSTVERWALTUNG/POLITIK**

### **Bayern wills wissen!**

Der Landesverband des Kolpingwerkes führt im Rahmen der Kampagne „Wir wollen's wissen!“ am Freitag, den 19. Juni im Caritas-Pirckheimer-Haus in Nürnberg eine Veranstaltung durch. Beginn ist um 16:00 Uhr. Interessante Politiker aus verschiedenen Bereichen haben zugesagt. Der Diözesanvorstand lädt Interessierte ein, mit dem Bayern-Ticket nach Nürnberg zu fahren. Die Kosten für die Fahrt übernimmt der Diözesanverband. Anmeldung im Diözesanbüro.

### **Augsburger wollen's wissen!**

Erfreulich hoch ist die Beteiligung der Bezirke in der Diözese Augsburg an der bundesweiten Kampagne „Wir wollen's wissen!“.

Veranstaltungen:

- Dienstag, 23. Juni, 19.30 Uhr, Kolpingsaal in Günzburg
- Freitag, 26. Juni, 19.00 Uhr, Haus St. Ulrich in Augsburg
- Freitag, 24. Juli, Gasthof Post in Peißenberg

Für alle Veranstaltungen haben hochkarätige Podiumsteilnehmer zugesagt. Nähere Informationen auf unserer Homepage oder auf der Kampagnen-Homepage ([www.wahl2009.kolping.de](http://www.wahl2009.kolping.de)).



### **Wahl-o-mat für Europa**

Natürlich gehe ich am 7. Juni zur Europawahl! Aber was wählen? Habe ich mir überhaupt schon eine Meinung gebildet? Euprofiler ist der neue Wahl-o-mat für die Europawahl 2009. Auf der Homepage <http://euprofiler.eu/> findet man ein Auswertungsprogramm, das nicht nur hilft, die europäische Politikwelt zu verstehen, sondern auch seinen eigenen Platz darin zu finden. In einem Fragebogen kann man die

insgesamt 30 Thesen nach seinen eigenen Vorstellungen gewichten. Die Skala reicht von „ich stimme zu“ bis „ich stimme überhaupt nicht zu“ oder „ich habe keine Meinung dazu“. Eine Abfrage, welche Partei man denn wählen würde, o „für auf gar keinen Fall“ oder 10 für „ja mit Sicherheit“, lässt einen anschließend die eigene Position in einem Fadenkreuz entdecken. „Wo stehe ich? – sozioökonomisch links oder eher antieuropäisch rechts? Gleichzeigen geben auch die Parteien ihre Antworten auf die 30 Fragen. So kann man genau sehen, mit welcher man die meisten Übereinstimmungen hat oder bei welcher These die Meinungen auseinandergehen. Was unterscheidet eigentlich deutsche Parteien von anderen europäischen Parteien? Der Wahl-o-mat vergleicht zusätzlich alle Ansichten der Parteien, die zur Europawahl antreten.

## **Vier Säulen für ein Halleluja**

Angelehnt an einen Filmtitel aus den 70-er Jahren ist das Motto der neuen Kampagne der katholischen Verbände für ihr Rentenmodell. Bei einem Pressegespräch in Berlin wurde das Plakat und der Flyer vorgestellt. Der Vorsitzende des Kolpingwerkes Deutschland, Thomas Dörflinger (MdB) lobte die gestartete Kampagne: „Das Rentenmodell bekommt durch die Darstellung Plakat und in Broschüren eine gewisse jugendliche Leichtigkeit, die ihm sehr gut tut.“ Das solle aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es den Verbänden sehr ernst ist mit ihrem Anliegen. „Es ist unsere Rolle als Verband, den Finger in die Wunde zu legen und das unpopuläre Thema nicht auszusitzen“, machte Dörflinger deutlich. Mit dem Start der Kampagne wurden Plakate und Broschüren an Kirchengemeinden und Ortsgruppen der Verbände versandt. Das Ziel ist es, eine hohe Mobilisierung für das Rentenmodell der katholischen Verbände zu erreichen.

## **Kooperationsseminar in Wildbad Kreuth**

„Was Hänschen und Gretel nicht lernen, lernen Hans und Grete nimmermehr!“ Unter diesem Motto bietet der Kolping Landesverband zusammen mit der Hanns-Seidel-Stiftung von 9. – 11. Oktober 2009 in Wildbad Kreuth ein Seminar zur frühkindlichen Pädagogik an. Thema werden die Chancen und Herausforderungen frühkindlicher Erziehung sein. Der Veranstalter ist der Landesverband, nähere Informationen unter (089) 599969 – 10.

## **ACA Bundesversammlung**

Ulrich Vollmer, Bundessekretär des Kolpingwerkes Deutschland wurde auf der Bundesversammlung der ökumenischen Arbeitsgemeinschaft Christlicher Arbeitnehmer-Organisationen (ACA) zum stellvertretenden Bundesvorsitzenden gewählt. Der Bundesvorsitzende der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), Georg Hupfauer, ist der neue Vorsitzende der ACA. Er löst Karl Nothof ab, der nicht wieder kandidierte. Jürgen Peters (Kolping) wurde als Bundesgeschäftsführer der ACA wiedergewählt. Neuer Bundesschriftführer wurde Willi Lange (beide Kolping). Besonders freute sich der frisch gewählte Vorsitzende, dass mit den Neuwahlen auch zwei Frauen dem geschäftsführenden Vorstand angehören. Im neuen ACA-Bundesvorstand vertreten Jutta Schaad und Lucia Schneiders-Adams die Organisationen von Kolping und KAB; weitere Vertreter sind Michael Foitlinski (BVEA), Ulrich Bendix (Kolping) und Hannes Kreller (KAB).

## **FÜR FRAUEN**

### **Frauentag 2009 „Grenzen überwinden – Europa (er)leben“**

Am 03.10.09 feiern wir den Tag der Deutschen Einheit – dieses Jahr jährt sich der Mauerfall zum 20. Mal. Durch die Aufhebung der Deutschen Teilung ist der östliche Teil Deutschlands in Europa integriert worden und in den vergangenen Jahren sukzessive auch die osteuropäischen Nachbarländer. Der Frauentag an eben diesem Datum greift daher in Workshops und Foren die Wiedervereinigung auf und gibt Einblicke in die Kultur unserer östlichen Nachbarn. Ein Folder mit dem detaillierten Programm ist ab Anfang Juli im Diözesanbüro erhältlich – Termin bitte schon vormerken!



### **Neue Arbeitshilfe zur Frauenarbeit**

Zur Diözesanversammlung 2009 wurde die neue Arbeitshilfe zur Frauenarbeit fertig und vorgestellt. Sie beinhaltet neben zahlreichen Texten, Methoden, Workshops und Gottesdienstentwürfen auch einen konzeptionellen Teil mit Anregungen und Hilfestellung zur Gründung von Frauengruppen und Frauenarbeit. Die Arbeitshilfe ist im Diözesanbüro erhältlich und kann gerne zugesandt werden.

## **Frauenwochenende Landesverband**

Das Frauenwochenende vom Landesverband Bayern findet vom 25. - 27.09.09 im Haus Chiemsee in Teisendorf zum Thema Körpersprache statt. Unter dem Motto „ich sag dir was ... ..was du nicht hörst!“ werden sowohl thematische Einheiten als auch sportliche und kreative Angebote gemacht. Die Teilnahmekosten betragen 100 Euro (105 Euro für Nichtmitglieder). Die Anmeldung ist im Landesbüro unter Tel: 089/59996910 oder bei Marianne Dürmeyer Tel: 08782/617 (E-Mail: fam.duermeyer@gmx.de) möglich.

## **VERANSTALTUNGEN**

### **Gipfel-Erlebnis auf dem Thaneller**

Am Samstag, 12. September gibt es ein besonderes Gipfel-Erlebnis. Um 9:00 Uhr ist Treffen zum Abmarsch am Karlift in Heiterwang. Gemeinsam steigen Kolpingschwestern und -brüder auf den Thaneller. In der Messfeier, dem Höhepunkt der Liturgie der Kirche, erinnern sie am Gedenkkreuz an Diözesanpräses Rudi Geiselberger. Gestaltet wird die Messfeier von der Kolpingsfamilie Mering. Einige Bläser aus dem Kolping-Orchester sind dabei und umrahmen die Feier. Kaplan Thomas Wagner, Mitglied der Kolpingsfamilie Mering und z.Zt. Kaplan in Königsbrunn, steht der Messfeier vor. Nach dem Abstieg sind die Teilnehmer wieder zur Begegnung in der Kolping-Ferienhütte in Weißenbach eingeladen.

### **Abschluss der missio-Kampagne in Starnberg**

Die Diözese Augsburg ist Gastgeber der bundesweiten Feierlichkeiten zum Sonntag der Weltmission 2009, der am 25. Oktober mit einem Pontificalgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche in Starnberg begangen wird. Vor dem Hintergrund der Zweiten Afrikasynode, die im Oktober, also im Monat der Weltmission in Rom tagen wird, macht das Internationale Katholische Missionswerk missio in einer bundesweiten Kampagne auf das Engagement der katholischen Kirche für Versöhnung, Gerechtigkeit und Frieden in Afrika aufmerksam. „Selig, die Frieden stiften“ (Mt 5,9) lautet das Motto für zahlreiche Veranstaltungen in ganz Deutschland. Ihren bundesweiten Höhepunkt und Abschluss findet die missio-Kampagne am 25. Oktober 2009, dem Sonntag der Weltmission, mit einem Pontificalgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche St. Maria in Starnberg. Um 10 Uhr zelebriert Bischof Dr. Walter Mixa zusammen mit missio Präsident Pater Eric Englert (OSA) und zahlreichen Gästen aus der Weltkirche. Im Umfeld des Weltmissionssonntages findet ein reiches Veranstaltungsprogramm in Starnberg statt: In der Woche vor dem 25. Oktober 2009 ist u.a. der missio-Aids-Truck in Starnberg präsent: Jugendliche sind eingeladen, sich mit der kirchlichen Aids-Arbeit in Afrika auseinanderzusetzen und nach Konsequenzen für ihr eigenes Leben zu fragen. Auf dem „Marktplatz Weltkirche“ rund um die Pfarrkirche werden am Sonntag katholische Verbände und Eine Welt-Gruppen der Diözese ihr Engagement vorstellen. Der Monat der Weltmission wird jedes Jahr weltweit im Oktober begangen und ist die größte Solidaritätsaktion der katholischen Kirche. Die Spenden und Kollekten am 25. Oktober sind für katholische Projekte in den ärmsten Diözesen.

### **Familienwallfahrt nach Lourdes**

Der Kolpingdiözesanverband beteiligt sich an der Familienwallfahrt des Bistums nach Lourdes. Mit einem Sonderzug machen sich viele Familien auf, eine spannende Woche zu erleben. Für die Fahrt vom 5. bis 12. September 2009 haben sich bereits über 330 Personen angemeldet – über die Hälfte davon sind Kinder. Neben dem täglichen Rhythmus von Lourdes findet ein speziell zusammengestelltes Programm statt. Höhepunkt neben der Internationalen Messe dürfte ein Ausflugstag in die Pyrenäen sein. Für alle Altersgruppen und auch Paare gibt es spezielle Angebote. Alle Informationen gibt es auch unter [www.bistum-augsburg.de](http://www.bistum-augsburg.de). Eine Anmeldung ist noch bis kurz vor Reiseantritt möglich!

Einige Familien aus dem Kolpingverband haben sich bereits angemeldet. Wir freuen uns über eine große Beteiligung von Kolpingmitgliedern!

## **AUS DER KOLPINGJUGEND**

### **Neue Diözesanleiterin gewählt!**

Die Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg hat Ende April eine Umfrage gestartet, um herauszufinden, was Jugendlichen heute bei Veranstaltungen wichtig ist. Die Umfrage dauert nur knapp 5 Minuten und wer daran teilnimmt, kann eine nagelneue Digitalkamera gewinnen. Nutz deine Chance und mach mit! Um an der Umfrage teilzunehmen, müsst ihr den Button auf der Startseite der Kolpingjugend-Homepage ([www.kolpingjugend-augsburg.de](http://www.kolpingjugend-augsburg.de)) drücken. Viel Erfolg!

## Wahlmobil endlich unterwegs

Das Wahlmobil des Diözesanverbandes München & Freising ist bereits erstmal gebucht und wird am 15. Mai bei der Kolpingjugend Schwabmünchen und am 14. Juni bei der Kolpingjugend Peißenberg Station machen und junge Erwachsene in spielerischer Form über die Europa- bzw. Bundestagswahl informieren. Weitere Anfragen laufen bereits. Wer das Wahlmobil noch für seine Kolpingsfamilie buchen möchte, kann sich noch im Jugendreferat unter [info@kolpingjugend-augsburg.de](mailto:info@kolpingjugend-augsburg.de) anmelden.

## Kindertag – Mit Schnuffi im alten Rom

Der Kindertag ist zurück: am 4. Juli ist es soweit! Wir werden das alte Rom nach Höchstädt holen. Mit Schnuffi machen sich die Kinder auf so einiges zu entdecken. Vor alle die römischen Soldaten haben es Schnuffi angetan. Komische Zahlen und Wasserleitungen geben ihm Rätsel auf.

Die Kindergruppen sollen Schnuffi auf die Sprünge helfen und mit ihm gemeinsam das Geheimnis lüften. Eingeladen sind alle Kindergruppen von 6 – 12 Jahren. Los geht's um 11.00 Uhr und endet mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 15.00 Uhr. Für Kinder wird ein Beitrag von 5,- €, für Erwachsene 3,- € erhoben. Anmeldeschluss ist der 5. Juni 2009.

## Diözesanes Jugendfestival in St. Ottilien

Alle Gruppen der Kolpingjugend im Diözesanverband Augsburg sollten sich diesen Event vom 17. bis 19. Juli mit Festivalcharakter unter dem Motto „zwanzig09 - Leben in Fülle“, zu dem rund 2.000 Jugendliche erwartet werden, auf keinen Fall entgehen lassen. Highlights sind sicher die Vesper mit Bischof Dr. Walter Mixa am Samstagabend und die große Jugendparty im Anschluss daran. Die Rockband „Feedback“ spielt live zusammen mit dem Benediktiner-Pater Abtprimas Notker Wolf. Zielgruppe sind Jugendliche ab 14 Jahren. Der Teilnahmebeitrag beträgt 49 € bzw. 45 € für Inhaber einer JuLeiCa. Weitere Infos unter [www.zwanzig09.de](http://www.zwanzig09.de).

## Kinderzeltlager in Traubing



Anfang August findet unter dem Titel „Zurück in die Zukunft – eine etwas andere Reise in die Welt“ das Kinderzeltlager 2009 statt. Alle Kinder von 9 bis 14 Jahren können vom 01. bis 08. August eine spaßige und aktionsreiche Woche in Traubing (Nähe Starnberger See) erleben. Anmeldungen werden bis 10. Juli im Diözesanbüro entgegen genommen. Die Kosten belaufen sich auf 100 € für Mitglieder und 110 € für Nicht-Mitglieder. Nähere Informationen zum Programm können im Jugendreferat (E-Mail: [info@kolpingjugend-augsburg.de](mailto:info@kolpingjugend-augsburg.de)) angefordert werden.

## Jugendwallfahrt „wegweisend“ nach Köln

Die Anmeldungen für die Jugendwallfahrt vom 18. bis 20. September in Köln laufen bereits auf Hochtouren. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 14 Jahren, die sich unter [www.wegweisend.kolpingjugend.de](http://www.wegweisend.kolpingjugend.de) anmelden können. Für alle angemeldeten Teilnehmer ab 16 Jahre bietet der Diözesanverband Augsburg eine gemeinsame Fahrt im Doppeldeckerbus für nur 20 € (Mitglieder) bzw. 30 € (Nicht-Mitglieder) nach Köln an. Der Bus fährt dabei über Kempten, Landsberg, Augsburg und Neu-Ulm. Wer Interesse an einer gemeinsamen Anreise hat, meldet sich bitte bis 2. Juli 2009 im Diözesanbüro (Tel.: 0821-3443-134, E-Mail: [info@kolpingjugend-augsburg.de](mailto:info@kolpingjugend-augsburg.de)). Weitere Informationen zu „wegweisend“ gibt's unter [www.kolpingjugend-augsburg.de](http://www.kolpingjugend-augsburg.de)



## „Check Yourself“ – die Fortbildung ab 18 Jahren

Unter dem Titel „Check Yourself“ findet im Herbst ein Fortbildungswochenende für alle Interessierte ab 18 Jahren statt. Der Herbst-Kurs (Inhalte: „Rhetorik“, „Konfliktmanagement“ und „Kritik & Feedback“) findet vom 9. bis 11. Oktober 2009 in Viölau statt. Die Kosten belaufen sich auf 40,00 € für Mitglieder und 45,00 € für Nicht-Mitglieder. Nutzt die Chance und meldet Euch zahlreich für den qualifizierenden Kurs an. Teilnehmer erhalten auch ein ausführliches Zertifikat für die Bewerbungsmappe. Weitere Infos hierzu gibt es im Diözesanbüro oder im Internet unter [www.kolpingjugend-augsburg.de](http://www.kolpingjugend-augsburg.de)

## Gruppenleiter-Kombikurs in den Herbstferien

Der Gruppenleiterkurs ist geeignet für Jugendliche ab 16 Jahren, die bereits eine Gruppe leiten oder sich dafür interessieren. Die Teilnehmer erhalten dabei das nötige Handwerkszeug, um eine Gruppe zu leiten. Der nächste Kurs findet vom 30.10. bis 04.11.2009 in Thannhausen statt. Der Teilnahmebeitrag beträgt 75 € (Nichtmitglieder: 85 €). Im letzten Jahr war der Kurs schon schnell ausgebucht, deshalb empfiehlt es sich, die Jugendlichen möglichst früh im Diözesanbüro anzumelden. Anmeldeschluss ist bereits der 28.09.09.

## Herbst-Diözesankonferenz der Kolpingjugend

Bei diesem Wochenende vom 13. bis 15. November 2009 im Allgäuhaus Wertach wird wieder ein aktuelles Thema im Mittelpunkt stehen, zu dem ihr praktische Anregungen mit nach Hause nehmen könnt. Auch in diesem Jahr wird es einen internationalen Abend – diesmal zu unserem Partnerland Südafrika – und die bewährte Schnuffi-Cocktailbar geben. Daneben habt ihr hier wieder die Möglichkeit zu entscheiden, wo zukünftige Schwerpunkte liegen sollen. Aktuelle Infos, Wahlen und natürlich das gemütliche Zusammensein mit vielen jungen Leuten gehören genauso dazu. Zielgruppe sind Verantwortliche und Delegierte der Kolpingjugend vor Ort. Der Teilnahmebeitrag beträgt 40 €, wird aber in der Regel von der örtlichen Kolpingsfamilie – zumindest teilweise – erstattet. Anmeldeschluss ist der 30. Oktober 2009. Nähere Infos hierzu sind im Diözesanbüro erhältlich.



## Workcamps 2009

Wer in Europa, Asien, Afrika oder Lateinamerika an einem mehrwöchigen Workcamp teilnehmen und dabei die Kultur sowie die Menschen in einem anderen Land kennenlernen will, ist bei den Kolping-Jugendgemeinschaftsdiensten richtig. Der Katalog „Workcamps 2009“ kann im Diözesanbüro angefordert werden oder ist online unter <http://workcamps.kolping.de> einzusehen. Eine gute Reise!

## Südtirol – Angebot des Landesverbands Bayern für Jugendliche

In den Sommerferien bietet der Landesverband Bayern für Jugendliche ab 16 Jahren vom 3. bis 9. August eine Begegnung mit Jugendlichen aus Südtirol an. Es ist ein reichhaltiges Freizeitangebot geplant, z.B. mit Hochseilgarten, Mountainbiking sowie Bergwandern. Die Kosten belaufen sich inklusive Übernachtung und Verpflegung auf ca. 290 €. Weitere Informationen gibt es in Kürze im Jugendreferat.

## AUS DEM BÜRO

### friedens räume Lindau – mehr als ein museum

Die friedens räume sind eine interkulturelle und interreligiöse Stätte für Austausch und Begegnung, wo Frieden Raum hat und individuell erlebt, erfahren und erlernt werden kann. Sie sensibilisieren für Frieden und ermutigen zur persönlichen Auseinandersetzung und Handlung. Die friedens räume vermitteln den Wert von Frieden im Großen und Kleinen und den Umgang mit Gewalt und Aggressionen.

Für ganz unterschiedliche Gruppen, wie Eine-Welt- und Friedensgruppen, Pfarr- und Verbandsgruppen bieten die friedens räume einen guten Grund für einen Ausflug der besonderen Art. Die friedens räume sprechen Erwachsene, aber auch Kinder und Jugendliche, also v.a. Familien an.

In herrlichem Ambiente laden sie ein, sich mit dem Frieden sehend, hörend und fühlend auseinander zu setzen.

Ab Mitte März ist auch das neue Jahresprogramm 2009 erhältlich. Fordern Sie es an!

Öffnungszeiten: 19. April bis 18. Oktober (Dienstag – Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr; Sonn- und Feiertage: 14:00 – 17:00 Uhr; Montag geschlossen, Führungen nach Vereinbarung möglich).

friedens räume – Villa Lindenhof – museum in bewegung, Lindenhofweg 25, 88131 Lindau – Bad Schachen, Tel. 08382/2 45 94 – e-mail: [friedensraeume@freenet.de](mailto:friedensraeume@freenet.de), [www.friedens-raeume.de](http://www.friedens-raeume.de).

## Höhere Freibeträge für Körperschaften

Das Dritte Gesetz zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft trat am 25.03.2009 in Kraft. In diesem ist unter anderem geregelt (Artikel 6 und 6b), dass die Freibeträge bei der Körperschaftsteuer (bisher 3.835 EURO) und der Gewerbesteuer (bisher 3.900 EURO) jeweils auf 5.000 EURO erhöht wird. Dieser Freibetrag wirkt sich aus auf die Besteuerung im Bereich der steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe eines Vereins oder einer gGmbH, sofern die Umsatzgrenze von 35.000 EURO überschritten wird. Solche Geschäftsbetriebe sind z.B. Basare, Straßenfeste, Benefizveranstaltungen. Die Erhöhung der Freibeträge gilt rückwirkend zum 01.01.2009. (Quelle: Drittes Mittelstands-Entlastungsgesetz)

## Ehrenamtlicher Vorstand – Verlängerung der Frist zur Satzungsänderung

Nach einer Information vom 25. November 2008 (Anwendungsschreiben zu § 3 Nr. 26a EStG, Abschnitt 8, BStBl I S. 985) sind wegen pauschaler Zahlungen bis zur Höhe von 500 Euro, die in der Zeit vom 10. Oktober 2007 bis zum 25. November 2008 – trotz nach der Satzung der Körperschaft vorgeschriebener ehrenamtlicher oder unentgeltlicher Tätigkeit – an Vorstandsmitglieder gezahlt wurden, keine für die Gemeinnützigkeit des Vereins schädliche Folgerungen zu ziehen, wenn die Zahlungen nicht unangemessen hoch waren und die Mitgliederversammlung bis zum 31. März 2009 eine Satzungsänderung beschließt, die eine Bezahlung der Vorstandsmitglieder zulässt. Im Einvernehmen mit den obersten Finanzbehörden der Länder wird die Frist, in der schädliche Folgen für die Gemeinnützigkeit des Vereins durch eine Satzungsänderung abgewendet werden können, bis zum 30. Juni 2009 verlängert.

## Unternehmergesellschaft als Alternative zur GmbH

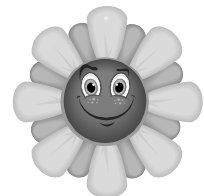
Die seit November 2008 mögliche UG (Unternehmergesellschaft) ist eine Unterform der GmbH (Gesellschaft mit beschränkter Haftung) und findet ihre gesetzliche Normierung im § 5 a GmbH-Gesetz. In diesem Paragraphen sind die Besonderheiten der UG im Unterschied zur „normalen“ GmbH festgehalten. Anlass für die Etablierung der UG war die Forderung nach einer einfacheren Rechtsform als der bisherigen GmbH und einer Alternative zur zunehmend genutzten Rechtsform Ltd. (Limited). Zum 18.04.2009 war die beachtliche Zahl von 7865 UGs im Handelsregister eingetragen. Die UG ist insbesondere für Vereine und Verbände geeignet, die beabsichtigen, bestimmte Arbeitsbereiche/Teile (z.B. einen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb) auf eine neue Gesellschaft zu verlagern, vor allem, wenn es keiner umfangreichen Kapitalausstattung bedarf. (Infos zur UG und Musterprotokoll: <http://www.musterprotokoll.de/>)

## Bürgerpreis 2009 zum Thema „Umwelt schützen“

Der diesjährige Bürgerpreis der Initiative „für mich, für uns, für alle“ – ein Zusammenschluss von engagierten Bundestagsabgeordneten, den Städten, Landkreisen und Gemeinden Deutschlands sowie den Sparkassen – geht in die siebte Runde. 2009 möchte die Initiative Bürgerinnen und Bürger würdigen, die durch ihr bürgerschaftliches Engagement aktiv zum Erhalt und zur Pflege der Umwelt beitragen. Bewerbungen sind ab sofort möglich. Termin 30.06.2009, Sachpreise ca. 300.000 EUR. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen unter [www.buerger-engagement.de](http://www.buerger-engagement.de)

## Büroöffnungszeiten in den Pfingstferien

Das Diözesanbüro ist in den Pfingstferien vom 02. – 12.06. von Montag bis Donnerstag von 09:00 – 16:00 Uhr und am Freitag von 09:00 – 13:00 Uhr erreichbar. Wir bitten um Verständnis und wünschen eine schöne Pfingstferien- bzw. Urlaubszeit!



## TERMINE

### Erwachsene/Familienseminare 2009:

24.05. – 30.05.09	Rom	Rom-Reise
30.05. – 07.06.09	Rom	Rom-Reise
07.06.09		Europa-Wahlen
15.06. – 19.06.09	Wertach	Mutter-Kind-Tage
19.06. – 21.06.09	Wertach	Oma-Opa-Enkel-WE
07.06.09		Wahl des Europäischen Parlamentes
04.07.09	Höchstädt	Diözesaner Kindertag
19.07.09	Wertach	Fest der Generationen

13.08. – 16.08.09	Helfta	Kultur- und Wallfahrt ins Kloster Helfta
05.09. – 12.09.09	Lourdes	Diöz. Familienwallfahrt
12.09.09	Thanellerkar	Bergmesse
25.09. – 02.10.09	Alsopahok	Geistliche Woche
27.09.09		Bundestagswahl
03.10.09	Augsburg	Frauentag
04.10. – 10.10.09	Wertach	Mit Bibel und Rucksack
09.10.09	Augsburg	Austauschtreffen KF's mit ungarischen KF's
09.10. – 10.10.09	Ohlstadt	Fit fürs Vorstandsamt: Rhetorik, Recht, Vers.
10.10.09	Augsburg	Bezirksvorsitzendenkonferenz
06.11. – 08.11.09	Wertach	Familienseminar 2
14.11.09	München	Fit fürs Vorstandsamt: Corporate Identity
23.11. – 29.11.09	Alsopahok	Geistliche Woche
03.12.09	Augsburg	Kolping-Gedenktag
04.12. – 11.12.09	Wertach	Advent im Allgäu
08.12. – 11.12.09	Ohlstadt	Advent in den Bergen
11.12. – 13.12.09	Pfronten	Familienseminar 3
24.12. – 31.12.09	Wertach/ Bad Wörishofen	Geistl. Woche

### Jugend 2009:

07.06. – 12.06.09	Weißbach	Kinder-Bibel-Woche
17.07. – 19.07.09	St. Ottilien	Diöz. Jugendfestival
01.08. – 08.08.09	Traubing	Zeltlager
12.09.09	Augsburg	Jungentag
18.09. – 20.09.09	Köln	„wegweisend“ - Jugendwallfahrt
09.10. – 11.10.09	Violau	Check Yourself - Kurs
30.10. – 04.11.09	Thannhausen	GL- Kurs A/B

### Termine Bezirke

#### Altbayern-Paargau

26.06.09	Augsburg	Podiumsdiskussion „Wir wollen's wissen“
08.11.09	Neuburg	Oasentag
16.11.09	Ort noch unbek.	Bezirksversammlung

#### Augsburg

14.05.09	Augsburg	Bezirksmaiandacht
16.05.09	A.-Oberhausen	100 Jahre KF A.-Oberhausen
26.06.09	Augsburg	Podiumsdiskussion „Wir wollen's wissen“
01.07.09	Augsburg	Delegiertentreffen
05.07.09	Scheppach	Radwallfahrt
17.10.09	A.-St. Max	90 Jahre KF A.-St. Max
28.10.09	Augsburg	Bezirksversammlung
20.11. – 22.11.09	Wertach	Bezirksfamilienwochenende

#### Donau-Iller

23.06.09	Günzburg	Podiumsdiskussion „Wir wollen's wissen“
30.07.09	Ort noch unbek.	Bezirksgottesdienst
12.11.09	Pfuhl	Bezirksversammlung

#### Donau-Ries

9.05.09	Dinkelsbühl	Bezirkswallfahrt
20.11.09	Ort noch unbek.	Bezirksversammlung
21.11.09	Reimlingen	Oasentag

#### Günzburg

13.06.09	Burgau	Feldgottesdienst
23.06.09	Günzburg	Podiumsdiskussion „Wir wollen's wissen“
26.06.09	Wilhelmshöhe	Johannisfeuer mit Gottesdienst

31.08. – 07.09.09	Ohlstadt	Seniorenfreizeit
11.09.09	Leinheim	Bezirkstreffen bei Gäststätte Nistler
24.09.09	Kötz	Bezirks-Dämmerschoppen
10. – 11.10.09	Günzburg	150 Jahre KF Günzburg
16. – 18.10.09	Ichenhausen	125 Jahre KF Ichenhausen
19.11.09	Günzburg	Bezirksversammlung
<b>Mittel-Donau</b>		
12.05.09	Dillingen	Bezirksmaiandacht
24.05.09	Höchstädt	Politischer Frühschoppen
26. - 28.6.09	Lauingen	150 Jahre KF Lauingen
07.07.09	Dillingen	Bezirksratsch
08.09.09	Dillingen	Bezirksratsch
23.10.09	Höchstädt	Bezirksgottesdienst
06. – 08.11.09	Wertach	Bezirks-Familienbildungswochenende
10.11.09	Wertingen	Bezirksversammlung
21.11.09	Lauingen	Kathreintanz
<b>Oberallgäu</b>		
15.06.09	Oberstdorf	Dämmerschoppen
07.09.09	Oberstdorf	Dämmerschoppen
13.10.09	Kempten	Bezirksversammlung
27.10.09	Scheidegg	Weltgebetstag BV Ober-/Westallgäu
22.11.09	Kempten-Hl. Kreuz	30 Jahre KF Kempten-Hl. Kreuz
13.12.09	Kempten	150 Jahre KF Kempten
<b>Ostallgäu</b>		
17.05.09	Obergünzburg	Generationenfest
11.10. – 17.10.09	Buchloe	100 Jahre KF Buchloe
14.11.09	Pfronten	Oasentag
17.11.09	Ort noch unbek.	Bezirksversammlung
<b>Unterallgäu</b>		
23.06.09	Günzburg	Podiumsdiskussion „Wir wollen’s wissen“
18.07.09	Hohenreuten	Bezirkswallfahrt
08.08.09	Ehwiesmühle	loses Bezirkstreffen
30.10.09	Böhen	Bezirksversammlung
<b>Westallgäu und Internationale Bodenseekonferenz der Kolpingsfamilie (IBK)</b>		
07.08.09	Überlingen	IBK-Herbstwanderung
06.09.09	Tettang	IBK-Herbstwanderung
14.10.09	Weiler	Bezirksversammlung
27.10.09	Scheidegg	Weltgebetstag BV Ober-/Westallgäu
<b>Würmseegau</b>		
24.07.09	Peißenberg	Podiumsdiskussion „Wir wollen’s wissen“
09.11.09	Ort noch unbek.	Bezirksversammlung